



Newsletter 01/17

Februar 2017

Werte Spender, Unterstützer und Helfer,

Es ist sehr erfreulich, wie positiv sich unsere gemeinsame Direkthilfe entwickelt!

Schon bald können über 370 Kinder, in vier abgelegenen Bergdörfern, wieder am Schulunterricht teilnehmen. Auch in den entlegenen Siedlungen Hulchuk und Patalekharka starteten die Einheimischen bereits mit dem Wiederaufbau der zerstörten Schulgebäude. Im Spätsommer sollten auch diese bezugsbereit sein.

Damit unsere Vorhaben dynamischer erreicht werden können, durften wir Sonam Bhuti für den Verein Earth C-Air verpflichten. Wir kennen sie als sprachgewandte Allrounderin, somit ist sie die ideale Vertrauensperson für uns vor Ort.

Zusätzlich wurden zwei Lehrer für ein Jahr selektioniert und angestellt. Nur so wird den Kindern in den Schulen Keraunja und Chumchet eine angemessene Grundausbildung ermöglicht.



Man spürte auch grosse Begeisterung im medizinischen Einsatzteam. Die Volontäre waren abenteuerlich unterwegs, organisierten sich genial und arbeiteten mit viel Engagement. Ein Kraftakt für alle Beteiligten. Lange Fussmärsche und kurze Nächte in freier Natur inbegriffen. Respekt und Dank für diese Leistung!



Diese wertvollen Erfahrungen wurden fachgerecht ausgewertet und genau analysiert. Die Nachhaltigkeit von solchen Missionen ist uns sehr wichtig!

Unbeschreiblich rührend war der Empfang bei der Einweihung der zwei Schulhäuser Chumchet und Keraunja. Die warmherzigen, schüchternen Bewohner schätzten unsere Visite sehr. Sie schmückten sich traditionell, führten Tänze auf und waren stolz, nach dem Erdbeben vor knapp zwei Jahren, endlich wieder einigermaßen in die Normalität zurückkehren zu dürfen.

Auch die intensive Trainingswoche mit den Bergrettern war erfolgreich. Bruno Jelk tüftelt momentan an einem speziellen Abseilsystem. Direkt aus der Kabine des Helikopters zum Patienten. Noch diesen Herbst sollten wir die Simrik-Air mit dieser genialen und flexiblen Einrichtung ausrüsten können.

Wenn nicht jetzt - wann dann..! Mit dieser Motivation wird sich eine kleine Delegation bereits im nächsten Monat wieder in Kathmandu treffen. Dies zur Registrierung der offiziellen Earth C-Air Non-Profit-Organisation.

Wir sind sehr dankbar! Liebe Unterstützer, uns ist bewusst, dass ohne Sie solche Teilerfolge nicht möglich wären! Viel konnte mit freiwilligem und ehrenamtlichem Engagement erreicht werden. Wir beobachten stets kritisch und aufmerksam. So entstand ein solides Fundament zur Realisierung von weiteren Hilfsprojekten, welche auch künftig mit Ihren Spenden umsetzbar sind.



Gerne informieren wir mit Bildern und kurzen Berichten weiterhin über Aktualitäten auf der Homepage. Vielen herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen! ([www.earth-c-air.com](http://www.earth-c-air.com))

Namaste und vielen Dank! Merci! Grazie! Thank you!

Bruno Jelk – Daniel Brunner – Gerold Biner